

# DEG zum vierten Mal Top-Arbeitgeber



Die DEG zählt auch im Jahr 2017 zu den Top-Arbeitgebern Deutschlands. Zum vierten Mal in Folge wurde die DEG beim bundesweiten Ranking „Bester Arbeitgeber Award“ des Nachrichtenmagazins Focus in Zusammenarbeit mit den Berufsportalen Xing und Kununu ausgezeichnet und bekam den Preis „Top Nationaler Arbeitgeber 2017“.

Bei dem Ranking wurde die Meinung von Arbeitnehmern aus allen Karriere- und Altersstufen ermittelt. Hinzu kamen Arbeitgeberbewertungen in dem Online-Portal Kununu, die mit in die Gesamtwertung einfließen. Insgesamt wurden die besten 1.000 Arbeitgeber mit mehr als 500 Mitarbeitern aus 22 Branchen ermittelt.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitarbeitern und vor allem bei den Befragten für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich sehr über die erneute Auszeichnung als bester Arbeitgeber.

## Neue DEG-Mitglieder

Wir freuen uns, folgende Betriebe als neue Mitglieder unserer Genossenschaft zu begrüßen:

### Firma

Uwe Schmidt Dachdeckermeister  
 Thorsten + Oliver Klonk Bedachungen GbR  
 Montagebau Horst Werler  
 SHL Holzbau GmbH  
 Eisenhuth Holzbau Hochbau GmbH & Co. KG  
 Thomas Haustein  
 Berthold Adelhardt Zimmerei und Schreinerei  
 Michael Best Bedachungen  
 Ernst Schöffmann e. Kfm. Inhaber Stefan Schöffmann  
 André Wiedrich Zimmerei  
 Rust Dachwerk OHG

### Ort

Ronneburg  
 Haiger  
 Rennerod  
 Lauenburg  
 Mistelbach  
 Großschirma  
 Ahorntal  
 Niddatal  
 Gießen-Wieseck  
 Grünhain/Beierfeld  
 Oststeinbek

### DEG Niederlassung

Vogtland  
 Driedorf  
 Driedorf  
 Hamburg-Ost  
 Bayreuth  
 Ehrenfriedersdorf  
 Bayreuth  
 Aßlar  
 Aßlar  
 Ehrenfriedersdorf  
 Hamburg-Ost

# Generalversammlung 2017



Volkmar Sangl im Gespräch mit NL-Leitern



Eine passende Location bot die Yachthafenresidenz Hohe Düne in Rostock-Warnemünde



Die Bootshalle war voll besetzt

Anreiz für energetische Sanierungen ist weiter gesunken (-5 Mrd. € im Zeitraum 2010-2014). 2016 wurde ein Umsatz in Höhe von 371.462 Tsd. € erwirtschaftet (i.Vj. 374.221 Tsd. €). Höhere Absatzmengen wurden jedoch durch deflationäre Entwicklungen konterkariert.

In 43 Niederlassungen und den Tochterfirmen WILHELM GmbH, RECK GmbH, DEG Tout pour le toit und 9 Standorten in

Mio. € (i.Vj. 5,35 Mio. €) wurden an Kunden-Boni ausgeschüttet. Das Geschäftsguthaben stieg weiter von 13,38 Mio. € in 2015 auf 14,14 Mio. € in 2016.

- Highlights der DEG im Jahr 2016 waren:
- 52,5 % erreichte Eigenkapitalquote
  - 5,4 Mio. € ausgeschüttete Kundenbonis
  - 1,5 % erzieltes Ergebnis vor Steuern
  - Verschuldungsgrad von 3,39 %

Die 71. Generalversammlung der DEG fand am 9. Juni 2017 in der Yachthafenresidenz Hohe Düne in Rostock-Warnemünde statt. Begrüßt wurden 125 Mitglieder und rund 100 geladene Gäste vom Aufsichtsratsvorsitzenden Kurt Krautscheid aus Neustadt/Wied sowie dem Vorstand der DEG.

Vorstandsvorsitzender Volkmar Sangl gab einen Rückblick auf 70 Jahre DEG, von der Gründung 1947 bis heute, und berichtete über das Geschäftsjahr 2016. Die Dachbaubranche erwirtschaftete im Vergleich zu 2015 ein moderates Umsatzplus. Die Insolvenzen gingen leicht zurück. Das Bauvolumen nahm zwar zu, aber die Dachdecker profitierten nur unzureichend vom Bau-boom. Der herrschende Fachkräftemangel ist nach wie vor die größte Herausforderung für die Betriebe. Die Durchsetzung höherer Preise gestaltete sich aufgrund des hohen Wettbewerbs schwierig. Der



Tschechien waren im Geschäftsjahr 2016 rund 1.000 Mitarbeiter beschäftigt.

Die Investitionen waren moderat. Es bestand kein Sanierungsstau. Investiert wurden rund 3 Mio. € in den Fuhrpark und 1,97 Mio. € in Gebäude, u.a. in eine Leichtbauhalle in Stralsund sowie in ein neues Bürogebäude in Frechen. Rund 5,43

Die wesentlichen Punkte des Jahresabschlusses 2016, der den Anwesenden in Form des Geschäftsberichts vorlag, wurden erläutert. Einleitend wies Herr Sangl darauf hin, dass Jahresabschluss und Lagebericht sowie der Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands durch den Aufsichtsrat geprüft wurden und den Mitgliedern zur Einsicht auslagen.



Zusammenfassend lässt sich konstatieren, dass die drei großen Ziele der DEG, die im Jahr 2009 festgelegt wurden, 2016 erreicht wurden:

- Senkung der Verschuldungsquote auf einen Verschuldungsgrad von 3,39 %
- Steigerung der Eigenkapitalquote auf 52,5 %
- Ergebnis vor Steuern von 1,5 %

Die DEG wurde erneut in die Liste der besten Arbeitgeber aufgenommen und wurde erstmalig mit dem Deutschlandtest-Siegel „Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe 2017“ ausgezeichnet.



Der Prüfung des Aufsichtsrats ging die gesetzliche Prüfung durch den Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsverband voran, deren Gegenstand der Jahres- und der Konzernabschluss sowie die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung waren. Die DEG konnte das Jahr 2016 mit einem Jahresüberschuss von 3,8 Mio. € gegenüber 2,9 Mio. € im Jahr 2015 abschließen. Die Tochter- und Beteiligungsfirmen verzeichneten ebenfalls eine positive Entwicklung. In Bezug auf das Jahr 2017 zeigte sich Volkmars Sangl zufrieden:



Johannes Wagner, RWGV

Man liege im (ehrgeizigen) Plan und auch zur Jahresmitte sei die Stimmung positiv. Er richtete ein herzliches Dankeschön an die Mitglieder und Kunden.

Johannes Wagner vom Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsverband informierte die Anwesenden über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung, wonach Jahresabschluss und Lagebericht der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung bestätigt wurde.

Reiner Dallmann stellte Auszüge aus dem Bericht des Aufsichtsrats vor und berichtete über die Tätigkeit der Gremien im Jahr 2016.

Der Jahresabschluss wurde durch den Beschluss der Generalversammlung festgestellt. Des Weiteren wurde die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 5% auf Pflichtanteile sowie 6% auf freiwillige Geschäftsanteile beschlossen.

Den Verschmelzungen der DEG Alles für das Dach Produkt + Service GmbH, der RECK GmbH Alles für das Dach und der WILHELM GmbH Alles für das Dach als jeweils übertragende Rechtsträger mit der DEG Alles für das Dach eG als übernehmendem Rechtsträger gemäß dem Verschmelzungsvertrag vom 5. Mai 2017 hat die Generalversammlung der Genossenschaft jeweils mit der satzungsgemäß erforderlichen qualifizierten Mehrheit zugestimmt.

Torsten Kriedemann aus Mölln, Michael Schneider aus Weimar und Saskia Schwickert aus Neuhäusel wurden erneut in den Aufsichtsrat gewählt. Gerd Ströhlein aus Nordhalben schied satzungsgemäß wegen Erreichung der Altersgrenze aus



Ehrung von Gerd Ströhlein

dem Aufsichtsrat aus. In Anerkennung und Würdigung seiner besonderen Verdienste im Aufsichtsrat wurde Herrn Ströhlein die Goldene Ehrennadel der DEG Alles für das Dach eG verliehen. Neu in den Aufsichtsrat gewählt wurde Thomas Döring, Dachdeckermeister aus Bayreuth.



Volkmars Sangl begrüßte 14 Jubilare und gratulierte gemeinsam mit Kurt Krautscheid zu 25 Jahren Zugehörigkeit zur Genossenschaft:

Franke GbR - Dachdeckerei	Zobes
Michael Grunert, Dachdeckermeister	Treuen
Erhard Hoffmann, Dachdeckermeister	Triebes/ Zeulenroda
Kolb GmbH Bedachungen	Bayreuth
Neuhaus Service GmbH	Neustrelitz
Horst Reinhard Bedachungen GmbH	Oberhonnefeld
Michael Rudolph, Dachdeckermeister	Zeulenroda
Frank Scharschmidt, Dachdeckermeister	Lößnitz/Affalter
E. Schleicher & Sohn GmbH, Dachdeckermeister	Hamburg
Schmidt Bau GmbH	Pantlitz
Bedachungen und Holzbau Schwind GmbH & Co. KG	Werdau/ OT Langenhessen
Gerd Ströhlein, Dachdeckermeister	Nordhalben
Clemens Tatarinowitsch, Dachdeckermeister	Bilkheim
Vogt Bedachungen KG	Königswinter

# DEG Partnertage in St. Ingbert



Am letzten Wochenende im April fanden die ersten Partnertage in der DEG Niederlassung St. Ingbert im Saarland statt. Der neue Niederlassungsleiter Michael Wagner präsentierte an zwei Tagen gemeinsam mit seinen Mitarbeitern die Leistungsfähigkeit des 2014 neu eröffneten Standortes. Begleitet wurde die Veranstaltung von den 25 führenden Herstellern für das Dach- und Zimmererhandwerk.



Im Rahmen der Veranstaltung fand zum Auftakt am Freitag der 1. Teil einer Vortragsreihe „Neubau in Brettsperrholz“ statt. Rund 50 Interessenten aus den Bereichen Planung, Ausschreibung und Handwerk informierten sich in dem vierstündigen Workshop. Die Architektenkammer des Saarlandes hatte diese Vorträge gefördert, was eindrucksvoll die Bedeutung der Inhalte hervorhebt. Neben den Industriepartnern, die ihre neuesten Produkte und Innovationen vorstellten, wurde der Samstag von der Roto Road-Show geprägt. Hier wurde den Besuchern in einem eindrucksvollen Rahmen die neue Fenstergeneration RotoQ vorgestellt.

Aufgrund der erfreulich starken Teilnahme unserer Handwerkskunden werden die Partnertage zukünftig ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der DEG St. Ingbert und im zweijährigen Rhythmus fortgesetzt werden.

Direkt im Anschluss an die Veranstaltung haben die Bauarbeiten zur Erweiterung des Standortes begonnen. Auf dem 20.000 qm großen Firmengelände entsteht bis zum Jahresende eine weitere 800 qm große Blocklagerhalle, um den Anforderungen unserer Profikunden noch besser gerecht zu werden.